



12. Prättigauer Alp Spektakel

«Beste Werbung für das Prättigau»

Das zwölfte Prättigauer Alp Spektakel ist schon wieder Geschichte. Rund 9000 Personen besuchten zwischen Donnerstag und Sonntag die Anlässe in Küblis und Seewis.

Publikumsmagnet Nummer eins war auch beim diesjährigen Alp Spektakel der farbenprächtige Alpabzug am Samstagmittag mit Schafen, Ziegen, «getschäppelten» Kühen und Pferdegespannen. Neben Alpabzug und Markt stand am Samstag auch die Alpkäse-Degustation auf dem Programm. Die Besucherinnen und Besucher bestimmten den besten Alpkäse. Auf den ersten Rang setzte die Publikumsjury den Käse von Senn Fritz Utschik aus der Sayser Alp Zanutsch. Auf Rang zwei rangierte der Käse aus der Alp Lengweid mit Senn Jakob Bednär und auf Rang drei jener aus der Saaser Alp Albeina mit Senn Urs Buchli. Für Jakob Bednär blieb es nicht der einzige Podestplatz. Er holte sich am Sonntag bei der Äplerolympiade gleich noch den Titel des Äplerkönigs. Äplerkönigin wurde Sereina Aliesch, die den Sommer über im Grüscher Äpli gearbeitet hat.

Vielseitige Gastgemeinde

Das Spektakelprogramm am Sonntag begann mit einer wunderbaren Jodlermesse in der Kirche Seewis. Im Anschluss konnten sich die Besucher am Kinderumzug erfreuen. Über 80 Prättigauer Kinder sind dabei mit ihren Lieblingstieren sowie mit Schellen durch die Seewiser Strasse gezogen. Gelegenheit zum gemütlichen Schlendern bot der grosse Alpkäse- und Spezialitätenmarkt und jene die etwas mehr „Action“ suchten, wurden bei der Gastgemeinde Conters fündig. Die Conterser warteten unter anderem mit Grasskifahren, Kegeln, Theater- und Gesangseinlagen auf.

Vier vierbeinige Schönheiten

Einen festen Platz im Alp Spektakel Programm hat das Rinderspektakel, welches jeweils am Sonntagnachmittag durchgeführt wird. Vom Experten Jann Deflorin zur Miss Rinderspektakel gekürt wurde Panama aus dem Stall des Bündner Bauernverbandspräsidenten Thomas Roffler aus Grüşch. Den Titel Rinder-Champion sicherte sich Blue aus dem Stall von Andreas Tarnutzer aus Pusserein. Siegerin im Schöneuter-Wettbewerb wurde Riana aus dem Stall von Georg Florin, Serneus. Als «Alpkönigin» ausgerufen wurde die Kuh Pinia aus dem Stall von Hans Valär-Pollett aus Jenaz. In der Kategorie «Alpkönigin» spielt nicht nur das Aussehen eine Rolle, sondern auch weitere Kriterien wie etwa die Milchleistung während der Alpzeit.

Ein Bayer und ein Furner

Das Internationale Alpenbarttreffen gastierte dieses Jahr zum zweiten Mal am Alp Spektakel. Rund 30 Teilnehmer aus der Schweiz und dem benachbarten Ausland hatten sich für den haarigen Schönheitswettbewerb in den beiden Kategorien Vollbart naturale International und Äpler angemeldet. Aus den bärtigen Teilnehmern wählte die siebenköpfige Jury in der Kategorie «Vollbart naturale International» Willi Preuss aus Bayern (Deutschland) zum Sieger. Er gewann vor Vorjahressieger Kurt Rohner aus der Schweiz und Marc Bereiter aus Österreich. In der Kategorie «Vollbart naturale Äpler » siegte mit Hansueli Rupp aus Furna ein Prättigauer.

OK zufrieden

Erfreut über die gute Feststimmung und den grossen Besucheraufmarsch zeigten sich die Organisatoren. «Wir haben ein sehr stimmungsvolles zwölftes Alp Spektakel erlebt, bei dem die Prättigauer Landwirtschaft beste Werbung für das Tal machen konnten», sagte OK-Präsident Töni Gujan am Sonntagabend. Dank dafür gehöre einerseits dem Organisationskomitee sowie den zahlreichen Helferinnen und Helfern, die einmal mehr einen enormen Aufwand für das Fest betrieben hätten, und andererseits natürlich auch den Sponsoren, den Gönnern sowie den Festbesuchern aus nah und fern.